

Einpflanzen und staunen

Kita praktisch

Aus einigen winzigen Senfkörnern wachsen kleine Senfbäume, aus eingepflanzten Walnüssen sprießt ein junger Walnussbaum. Diesen Prozess mitzerleben, ist wunderbar spannend – für Kinder und Erwachsene.

Komm,
wir pflanzen einen
Senfbaum!

Material

- keimfähige Senfkörner
- Blumenerde
- kleine Blumentöpfe
- Wasser



Den Blumentopf mit Erde füllen und einige Senfkörner darauf verteilen.



Mit einer dünnen Schicht Erde bedecken und mit Wasser begießen.



Die Senfkörner treiben schnell aus; die ersten Blätter sind schon nach wenigen Tagen zu sehen.



Sobald die Senftriebe größer geworden sind, die kleinen Pflanzen vorsichtig trennen.



Kleine Blumentöpfe mit Erde füllen, mit dem Finger je ein Loch in die Erde drücken.



1-2 kleine Senftriebe mit Wurzeln in die Erde setzen.



An einen hellen, kühlen Ort stellen, die Erde feucht halten.

Komm, wir pflanzen einen Walnussbaum!

Material

- frische heimische Walnüsse
- Blumenerde
- Sand
- Blumentopf
- Wasser



Blumenerde mit Sand vermischen.



In einen Blumentopf füllen.



Die Nüsse nebeneinander in den Topf legen.



Die Nüsse mit einer etwa 1 cm dicken Schicht Erde bedecken.



An einen hellen, frostsicheren Ort stellen, etwa in die Garage oder den Keller.



Die Erde stets feucht halten.

Praxistipp

- Gärtnereien müssen ihre Pflanzen öfter umtopfen und dürfen die gebrauchten Töpfe dann nicht mehr verwenden. Fragen Sie nach, ob Sie diese Töpfe für die Pflanzaktion im Kindergarten kostenlos bekommen können.
- Löcher im Topfboden sorgen dafür, dass das überschüssige Wasser abfließen kann.
- Da sicher nicht alle kleinen Bäume im Kindergarten Platz finden, sollten Sie mit den Kindern überlegen, was mit ihnen geschieht, wenn sie groß sind und in die Erde gepflanzt werden müssen. Vielleicht organisieren Sie einen Verkaufsstand beim nächsten Kindergartenfest und spenden das Geld für ein Baumprojekt.